

OBERLAUSITZER KURIER

Anzeigenaufnahme
035 91 / 4 8170

Samstag, 21. Juni 2025

52.878 verteilte Exemplare

Nr. 25/36. Jahrgang

Lokalausgabe Bautzen



Christian Lissina in seiner Brennerei: Hier reift nicht nur edler Korn, sondern auch die Idee der Schlesischen Heidezigarre aus eigenem Tabak. Foto: Uwe Tschirner

Die Wiedergeburt des Lausitzer Tabaks

■ **Lavendel, Salbei und Hopfen – das alles gedeiht auf oberlausitzer Boden. Nun kommt ein weiteres vergessenes gelaubtes Gewächs hinzu.**

Großdubrau. Christian Lissina ist kein gewöhnlicher Landwirt. Auf seinen Flächen in der Oberlausitz gedeiht nicht nur Champagnerroggen für edle Brände, seit 2023 auch Tabak – und daraus entsteht etwas Besonderes: die „Schlesische Heidezigarre“, handgedreht in Dresden und mittlerweile ein Geheimtipp unter Kennern.

Vom Korn zum Tabak: Eine ungewöhnliche Idee

Der Großdubrauer Urgestein, dessen Familie seit über 100 Jahren in der Region ver-

wurzelt ist, begann zunächst mit dem Anbau alter Getreidesorten und der Brennerei. Also destillierte er Whisky und Korn – und kam schließlich auf die Idee, Tabak anzubauen. Die Region hat durchaus Tabak-Tradition: „Bis in die 70er Jahre wurde hier in jeder LPG noch Tabak angebaut“, erklärt der Landwirt. „Das war so ein bisschen der Hintergedanke. Das kannst du ja mal probieren.“

Die ersten Setzlinge pflanzte Lissina auf einem halben Hektar Moorboden, der sich als ideal für den Tabakanbau erwies.

Doch der Anbau war nur der erste Schritt. Die wahre Kunst beginnt nach der Ernte. „Jedes Blatt wird von Hand geerntet, auf Schnüre gefädelt und monatelang in der Scheune getrocknet“, erklärt Lissina. An-

schließend fermentiert der Tabak vier Wochen lang in einem alten Rübenkeller – ein Prozess, den der Landwirt mit einem Fachbuch aus der DDR und eigener Experimentierfreude perfektioniert hat. „Das ist ein bisschen Betriebsgeheimnis“, sagt er mit einem Augenzwinkern.

Die fertigen Blätter gehen an die Dresdner Zigarrenmanufaktur von Roberto Garcia, einen kubanischen Meisterdreher. „Als wir unseren ersten Tabak dort vorstellten, hat Roberto im Freundeskreis Testraucher gemacht“, erinnert sich Lissina. „Die Reaktion war eindeutig: Keiner wollte glauben, dass dieser Tabak aus der Oberlausitz stammt!“

weiter im Innenteil

Aktuell im Innenteil

Königswartha
Feuerwehr-Kameraden aus Wartha bekommen ein neues Gerätehaus

Luppa
Ungewöhnliche Ehrung für einen verdienten Feuerwehrmann

Caminau
Ausstellung erinnert an frühere Perioden des Kaolinwerkes

BEZAHLTES

AUSDAUERTRAINING

an der frischen Luft!

Unsere Zusteller leisten Großes! Wöchentlich verteilen sie 229.333 Zeitungen in der Region Ostsachsen. Für die einen ist es die Gelegenheit für einen Zusatzverdienst. Andere schätzen die Bewegung an der frischen Luft oder den Kontakt zu anderen Menschen!

KOMMEN SIE INS TEAM! Wir suchen ständig Unterstützung, ob als Urlaubsvertretung oder Zusteller in einem festen Bezirk.

Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:

- Bautzen (Salzenforster Str.)
- Bautzen (Stieberstr.)
- Bautzen (Löhrstr.)
- Weigsdorf-Köblitz

Das Mindestalter für eine Mitarbeiter ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte im Internet unter: www.Oberlausitzer-Kurier.de oder telefonisch auf unserem Bewerbungsband. Bitte wählen sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandsansage.

OBERLAUSITZER KURIER Lokalnachrichten Verlagsgesellschaft mbH • Karl-Marx-Str. 4 • 02625 Bautzen
Tel. (035 91) 48 17 13 • Fax (035 91) 48 17 98 • E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de

Bildung

Nachhaltig Karriere machen

Bautzen. Die Berufsberatung für Erwachsene der Agentur für Arbeit veranstaltet am Mittwoch, **25. Juni**, von 17.00 bis 19.00 Uhr eine Informationsveranstaltung zur nachhaltigen Berufsplanung. Dabei wird die japanische IKIGAI-Methode vorgestellt, die helfen soll, mehr Zufriedenheit im Job zu finden.

Die Veranstaltung gibt Tipps, wie man Arbeitslosigkeit vermeiden oder den Wiederein-

stieg nach einer Pause meistern kann. In einer sich ständig wandelnden Arbeitswelt ist es wichtig, sich kontinuierlich weiterzubilden oder auch über Branchenwechsel nachzudenken.

Die Informationsveranstaltung findet in der Fraueninitiative Bautzen e.V. auf der Schlüterstraße 10 statt. Um Anmeldungen wird per E-Mail an Luisse.Baatzsch@fraueninitiative-bautzen.de gebeten.

Kultur

Kult-Comedy erobert Bautzen

Bautzen. Das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen bringt Marc-Uwe Klings Kultwerk „Die Känguru-Chroniken“ ab **28. Juni** als temporeiche Bühnenshow in den Theatergarten. Ein kommunistisches Känguru zieht bei einem Berliner Kleinkünstler ein – und der Alltag wird zur absurdkomischen Achterbahnfahrt. Regisseur Sönke Schnitzer und Schauspieler Katja Reimann verwandeln die beliebten Texte in ein mitreißendes Live-Erlebnis zwischen scharfzüngiger Satire und philosophischen Zwischentönen. Die Inszenierung kombiniert Lesung mit theaterhafter Spielfreude und pointiertem Timing. Kapitalismuskritik trifft auf Pizza Hawaii, Spam-Poesie kollidiert mit digitaler

Überreizung – immer mit der Grundfrage: Wie bewahrt man Haltung in einer flimmernden Welt? Schnitzer und Reimann servieren Klings humorvolle Gesellschaftskritik als bühnenreifes Feuerwerk aus Sprachwitz und Situationskomik. Mal tiefsinnig, mal voller Slapstick, aber stets mit Liebe zum absurdkomischen Detail. Die Produktion beweist: Politisches Theater muss nicht belehrend sein, sondern kann mit Lachen zum Nachdenken anregen. Ein Muss für Fans des intelligenten Humors und alle, die nach schrägen Denkanstößen suchen. Die Premiere feiert das Stück am Samstag, **28. Juni**, 19.30 Uhr, im Theatergarten. Weitere Vorstellungen folgen am 5., 11., 12. und 18. Juli.



Kapitalismuskritik mit dem Känguru: Bissig-lustiges Theater Foto: Roman Korzyna

Wirtschaft

Digitaldruckerei ist insolvent

Bautzen. Das Amtsgericht Dresden hat mit Beschluss vom 30. Mai 2025 das Insolvenzverfahren über das Vermögen der Digitaldruckerei Schleppers GmbH eröffnet. Zum Insolvenzverwalter wurde Rechtsanwalt Olaf Seidel aus Dresden bestimmt. Bei einem Termin im August soll laut Bekanntmachung unter anderem über „den Fortgang des Verfahrens, hierbei insbesondere die Entscheidung über die Betriebsfortführung“ beschlossen werden.

Wie die „Sächsische Zeitung“ unter Berufung auf Geschäftsführer Robert Czyzowski schreibt, sei die Entwicklung auf die sinkende Nachfrage nach klassischen Papierwaren bei insgesamt sehr verhaltener Stimmung in der Wirtschaft und steigendem Preisdruck zurückzuführen. Der Insolvenzverwalter habe demnach erklärt, dass die Druckerei ohne Einschränkung weitergeführt und gemeinsam nach einer Zukunftslösung gesucht werde.

Hightech-Medizin für die Oberlausitz

Bautzen. Die Oberlausitz-Kliniken in Bautzen haben mit dem da Vinci Xi eines der modernsten OP-Robotersysteme der Welt in Betrieb genommen. Die 3,9 Millionen Euro teure High-Tech-Anschaffung markiert einen Meilenstein in der Medizinstrategie 2030 des Klinikverbundes. Finanziert wurde das System zu 95 Prozent durch Fördermittel des Freistaates Sachsen und des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz.

Bevor der Roboter im Juli seinen ersten klinischen Einsatz erlebt, durchlaufen die Ärzte und das OP-Personal eine intensive achtwöchige Schulungsphase.

Besonders die Fachbereiche Urologie, Viszeralchirurgie und Gynäkologie profitieren von dem High-Tech-System. Durch



Medizintechnik-Revolution in Bautzen: Oberlausitz-Kliniken setzen auf OP-Roboter da Vinci Xi Foto: Landratsamt Bautzen

Ich bin umgezogen ...

Kosmetikpraxis

Manuela Bönisch

Muskauer Str. 20 c - Passage NORMA

02625 Bautzen / Tel.Nr. 2744070

33 Jahre

Kultur

Thespiis wird von Stiftung gefördert

Bautzen. Das Thespiis-Zentrum des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters wird von der Bundesstiftung Kultur aus ihrem Programm Lokal über vier Jahre mit insgesamt 240.000 Euro gefördert.

Damit kann das Zentrum seine Arbeit fortführen, die durch den Wegfall der Förderung durch den Freistaat Sachsen gefährdet war. Seit Jahresbeginn war das Thespiis-Zentrum auf ehrenamtlicher Basis geführt worden.

In der Begründung der Bundesstiftung zur Förderentscheidung heißt es unter anderem: „Seit 2018 bietet das Thespiis Zentrum eine einzigartige Verbindung von Theater und sozia-

ler Arbeit an. Hier finden Menschen aus Syrien, Afghanistan, der Ukraine, Russland und Menschen aus der Oberlausitz, darunter auch Angehörige der sorbischen Minderheit, eine Anlaufstelle für kreative Arbeit, die sowohl mit Traumata umgeht als auch mit der Begegnung von konträren Meinungen. Als Teil des Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen ist das Thespiis mit seinen Festivals wie „Willkommen Anderswo“ und Angeboten wie Sprachcafés oder dem Kindertheaterclub bundesweit anerkannt und ausgezeichnet worden. In Lokal möchte Thespiis vor allem Geschichten von Frauen in den Mittelpunkt stellen.“

Soziales

Feuerwehr gegen den Krebs

Bautzen. Die Feuerwehr Bautzen unterstützt die bundesweite „XXL Feuerwehr Challenge 2025“, bei der das Maskottchen Oernie 10.000 Kilometer durch Deutschland reist. Nach dem Start in Görlitz machte Oernie Station in Bautzen und reiste am Dienstag weiter nach Hoyerswerda. Ziel der Aktion ist es, 100.000 Euro für die Krebsforschung zu sammeln und 1.000 Ferienhaus-Vermieter für kostenlose Urlaube betroffener Familien zu gewinnen.

Jeder Kilometer und jede Spende zählt, betont die Feuerwehr Bautzen. Interessierte können sich über die Route informieren und die Aktion unter „XXL Feuerwehr Challenge 2025“ oder über den Verein „Auszeit für die Seele e.V.“ unterstützen. Die Challenge verbindet sportlichen Einsatz mit sozialem Engagement für krebserkrankte Kinder und ihre Familien.



Oernie auf Tour: Feuerwehr sammelt für krebserkrankte Kinder Foto: Stadtverwaltung Bautzen

Wohnungen & Immobilien

Vermietung

Wohnungen

Mod. 3-R-WE mit Balkon, Laminat, Bad mit Wanne, in BZ, 64 m² Wfl., KM 350 € + NK, EnV 73,74 kWh, Eck B, Erdgas, Bj. 1966

Immobilien anders GmbH, Td. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de

17994101_001825

Häuser

Neschwitz

1 Ortslage, Rundum-Wohlfühlhaus, massiv, Neubau, 128 m², WNFL, inkl. Fubo-Heiz. + Carport, nur 889 € mtl., Mietkauf o. Finanz. mögl., EnB 44,8 kWh/m²a, Strom, Bj. 2025, Tel.: 0 35 91-53 04 20, massivbau-kern.de

17994101_001825

OBERLAUSITZER KURIER

... Wohnungen günstig anbieten!

Gewerbliche Räume

Mod. Ladenlokal in der Altstadt in BZ, 41 m² Gfl., KM 370 € + MwSt. + NK + MwSt., + Court., EnV 93,07 kWh f. Wärme, EnV 0,5 kWh f. Strom, Eck C, Bj. 2003

Immobilien anders GmbH, Td. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de

17994701_001825

OBERLAUSITZER KURIER

... Traumhäuser günstig anbieten!

Nachmieter

Suche Nachmieter für 3-R-Wgh., Parterre, BZ, Tuchmacherstr., 73m², Zuschr. ☒ LN 179 749 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Immobilien anders GmbH, Td. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de

17994701_001825

Mietgesuche

OBERLAUSITZER KURIER

... Wohnungen günstig anbieten!

Grundstücke

Lagerhalle für Versandtätigkeit in den Stadtgrenzen von Bautzen oder nahe Stadttrand von Bautzen zu mieten oder zu kaufen gesucht. Größe zwischen 300 und 500 m² mit LKW-Zufahrt und ebenerdig. Kontaktaufnahme bitte an Herrn Scholze per Mail glanz-leistung@gmx.de oder Telefon 01512 5779918

Immobilien anders GmbH, Td. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de

17994701_001825

Immobilienangebote

Haus oder Freizeitgrundstück von privat in liebevolle Hände gesucht.# fa.ingolf.manthey@gmx.de ☒ 01 52 05 38 58 74

Immobilien anders GmbH, Td. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de

17994701_001825

Wohnhäuser

Junges Paar mit gutem Einkommen su. dringend Wohnhaus od. Hof mit großem Grd.stück in der Oberlausitz. ☒ 03585/455903, www.wuestenrot-immobilien.de

Immobilien anders GmbH, Td. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de

1799301_001825

Eigentumswohnungen

Familie sucht Eigenheim in Bautzen, Wilthen o. Umgebung (bis 20 km), Finanzierung gesichert! 03585/455903 www.wuestenrot-immobilien.de

Immobilien anders GmbH, Td. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de

1799301_001825

Grundstücke

Von älterer Frau, kleines Eigentumsgrundstück in sehr ruhiger Lage, mit Wasser und Stromanschluss, möglicherweise auch bei älterer Dame. ☒ LN 178 106 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Immobilien anders GmbH, Td. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de

17996601_001825

Immobilienangebote

Suche stundenw. zuverl. Haushalts-hilfe in BZ. 0 35 91/30 22 07.

Immobilien anders GmbH, Td. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de

17996601_001825

Wohnhäuser

Wohnhäuser zur Eigennutzung oder Kapitalanlage dringend gesucht!!!

Immobilien anders GmbH, Td. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de

17996601_001825

Grundstücke

Suche stundenw. zuverl. Haushalts-hilfe in BZ. 0 35 91/30 22 07.

Immobilien anders GmbH, Td. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de

17996601_001825

Präsentiert vom OBERLAUSITZER KURIER

Schattentheater stellt alles in den Schatten

Hinter der Leinwand verschmelzen die Körper der Darsteller zu Landschaften, Tieren und Gebäuden, vor der Leinwand verzauern die Schatten ihr Publikum. Foto: Veranstalter

Löbau. Mit ihrem mehrfach preisgekrönten Schattentheater entführen die Mobilés mit ihren Moving Shadows am Freitag, 19. Dezember, um 20.00 Uhr, in der Messe- und Veranstaltungshalle Löbau die Zuschauer in eine Weihnachtswelt voller Wunder und Träume. Die Besucher können sich auf eine neue Weihnachtsshow freuen, die verzaubert, begeistert und rührt. In einer Vorschau heißt es dazu: „Sieben Artisten, eine Leinwand, dazu Licht und Musik, mehr braucht es nicht für eine traumhafte Reise. Mit filigranen Bildern umgarnen die Artisten, Tänzer und Pantomimen ihr Publikum. Die Moving Shadows kreieren mit erstaunlicher Präzision und verblüffender Leichtigkeit einen poesievollen Bilderreigen aus fließenden Körpern, wirbeln temperamentvoll ins Licht und ver-

schwinden wieder in der geheimnisvollen Tiefe des Raumes. Hinter der Leinwand verschmelzen ihre Körper zu Landschaften, Tieren und Gebäuden, vor der Leinwand verzauern die Schatten ihr Publikum. Das virtuose Formenspiel entführt in eine wunderbare

Welt und trifft mitten ins Herz.“ Dieses Schattentheater würde alles in den Schatten stellen. Karten für die Veranstaltung gibt es im Vorverkauf beim „Oberlausitzer Kurier“, Karl-Marx-Straße 4, in 02625 Bautzen und im Ticketshop unter www.Alles-Lausitz.de.

Wirtschaft

EWB feiert mit am Tag der Daseinsfürsorge

Bautzen. Am 23. Juni wird zum neunten Mal bundesweit der Tag der Daseinsvorsorge gefeiert. Unter dem Motto „Heldinnen und Helden der Daseinsvorsorge“ werden an diesem Tag die Menschen gewürdigt, die mit ihrem täglichen Einsatz Städte und Gemeinden am Laufen halten. Sie sorgen für sauberes Trinkwasser, sichere Energieversorgung, funktionierende

Abwasserreinigung und zuverlässige Abfallentsorgung – kurz: für die Infrastruktur, auf die sich Millionen Menschen jeden Tag verlassen. Kai Kaufmann, Geschäftsführer der Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH (EWB), sagt anlässlich des Tages der Daseinsvorsorge: „Unser rund 100 Mitarbeiter sind nicht nur im Einsatz – sie tragen Verantwortung für das, was

unser tägliches Leben möglich macht: die kommunale Infrastruktur. Klimawandel, Demografie und Digitalisierung stellen jedoch auch uns vor neue Herausforderungen bei der Versorgung mit Strom, Gas, Wasser und Wärme. Dafür möchten wir am heutigen Tag sensibilisieren.“ Seit über 30 Jahren versorgt die EWB als lokales Stadtwerk die Stadt Bautzen und ihre Region mit Strom, Gas, Wasser sowie Wärme. „Das Investitionsprogramm in Höhe von insgesamt 13,5 Millionen Euro steht im Jahr 2025 ganz unter den Schwerpunktthemen Fernwärmenetzausbau und Maßnahmen zu einer CO2-armen Wärmeerzeugung in Bautzen. Aber auch in den darauffolgenden Jahren liegt das jährliche Bauprogramm zwischen 11 und 15 Millionen Euro. Schwerpunkte werden weiter die Strom- und Wärmeversorgung sein. Zum Beispiel der Bau von PV-Anlagen und der Umbau des Blockheizkraftwerkes am Standort Thomas-Müntzer-Straße stehen dabei im Fokus. Wir prüfen aber auch den Einsatz von Großwärmepumpen für die Fernwärmeversorgung, um bis 2030 etwa ein Drittel der Fernwärme zu dekarbonisieren. Unsere Wärmemarktuntersuchung aus 2021/22 und der Transformationsplan Wärme, an dem wir derzeit arbeiten, sind Beiträge, die wir in die kommunale Wärmeplanung einbringen können“, sagt Andrea Ohm, Geschäftsführerin der EWB.

Das Energiezentrum an der Thomas-Müntzer-Straße ist Dreh- und Angelpunkt der Bemühungen.

Wirtschaft

Die Wiedergeburt des Lausitzer Tabaks

Fortsetzung von Seite 1

Die schlesischen Heidezigarren tragen Namen wie „Ruhetaler Kurze“ oder „Lady Mild“ – inspiriert von Lissinas Flächen in Ruhetal und der schlesischen Vergangenheit der Region. „Mein Wald lag einst unter schlesischer Verwaltung, davon zeugen noch Grenzsteine“, erzählt er. Eine besondere Geschichte verbirgt sich hinter der zarten „Lady Mild“. Christian Lissina erinnert sich: „Ich wollte unbedingt eine dünne Lancero-Zigarre im Sortiment haben. Als ich Roberto Garcia darum bat, winkte der kubanische Meisterdreher jedoch ab: Ne, bringe ich nicht. Habe ich nicht gelernt.“ Lissina erzählt weiter: „Roberto erklärte mir, dass er diese spezielle Technik zwar nicht beherrsche – aber seine Mutter. 'Mama kommt aus Kuba zu Be-

Die schlesischen Heidezigarren tragen Namen wie „Ruhetaler Kurze“ oder „Lady Mild“ – inspiriert von Lissinas Flächen in Ruhetal und der schlesischen Vergangenheit der Region. Foto: Uwe Tschirner

wollen“, verrät uns der Großdubrauer Tabakpionier zum Abschied. Uwe Tschirner

Stellenmarkt & Bildungsangebote

Gebietsbetreuer (m/w/d) für Zusteller im Bereich Bautzen gesucht!

Unser Verlag gibt die Wochenzeitung Oberlausitzer Kurier heraus und beschäftigt im Bereich Bautzen 218 Zusteller, die einmal wöchentlich interessanten Lesestoff und aktuelle Angebote unserer Kunden in die Briefkästen liefern.

Wir suchen einen Gebietsbetreuer (m/w/d) auf nebenberuflicher Basis, der bei freier Zeiteinteilung 4-8 Stunden wöchentlich die Suche, Auswahl und Einarbeitung von neuen Zustellern, die Betreuung unserer Stammzusteller und die Kontrolle der Zustellung und Auswertung mit dem Zusteller durchführt.

Sie sollten kommunikativ und mobil sein, der Umgang mit Handy und E-Mail ist selbstverständlich. Vielleicht haben Sie bereits als Zusteller(in) gearbeitet und wissen, worauf es bei dieser Tätigkeit ankommt.

Haben Sie Lust auf diese spannende Aufgabe? Unsere Gebietsleiterin Franziska Liebe freut sich auf Ihre Bewerbung.

Karl-Marx Str. 4 02625 Bautzen Tel.: 03591/4817-13 Fax: 03591/4817-98 E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de

OBERLAUSITZER KURIER

Stellenangebote

Arztpraxis sucht ab sofort MFA, GKP. Wöchtl. Arbeitszeit n. Vereinbarung. # Urologie A. Sieget, Sachsenstr.4, 02708 Löbau

Mitarbeiter für Hausmeisterdienst in Teilzeit in BZ gesucht, ☒ 01 71/ 3 64 75 37.

MA f. Treppenhausreinigung in Bautzen in geringfügiger Beschäftigung gesucht. ☒ 01 71/ 3 64 75 37.

Wir bieten eine Nebentätigkeit für rüstige Rentner oder Vorrühständer: Über 950 Zusteller stellen einmal wöchentlich den Oberlausitzer Kurier zu. Nicht immer können wir unbesetzte Zustellbezirke sofort mit einem neuen Zusteller besetzen. Als Springer übernehmen Sie vorübergehend offene Bezirke in Ihrer näheren Umgebung. Die Zeitungen liefern wir Ihnen freitags mit unserer Spedition nach Hause. Sie fahren mit Ihrem eigenen PKW in diese Bezirke und stellen dort bis samstags 9 Uhr zu. Wir zahlen die geleisteten Stunden und die zurückgelegten Kilometer. Ein Führerschein und Fahrzeug sind Bedingung. Haben Sie freitags ca. 2-4 Stunden Zeit und Interesse uns zu unterstützen? Frau Nadine Voigt freut sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewerbung. Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Straße 4, 02625 Bautzen, Telefon 0 35 91 / 48 17 - 13 oder E-Mail zustellung@LN-Verlag.de

Kfz-Mechaniker (m/w/d) in Voll- od. Teilzeit für Freie Werkstatt in 02692 gesucht, auch Quereinsteiger. Ab sofort. Kurze Bewerbung an: schubert-uwe@t-online.de

Wir bieten Nebeneinkommen für rüstige Rentner oder Vorrühständer aus Bautzen: Über 950 Zusteller stellen einmal wöchentlich den Oberlausitzer Kurier und Niederschlesischen Kurier zu. Fällt einer unserer Stammzusteller durch Urlaub oder Krankheit aus, übernimmt ein mobiles Team die vorübergehende Zustellung in diesen vakanten Bezirken. Sie fahren mit unseren Fahrzeugen und den entsprechenden Zeitungen in diese Bezirke und stellen dort zu. Wir suchen für unser mobiles Zustellteam Verstärkung! Haben Sie einen Führerschein und freitags ca. 4-6 Stunden Zeit und Interesse uns zu unterstützen? Frau Nadine Voigt freut sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewerbung. Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Straße 4, 02625 Bautzen, Telefon 0 35 91 / 48 17-13 oder E-Mail zustellung@LN-Verlag.de

Stellengesuche

Rentnerin 63 J. sucht Minijob auf 530 € Basis im Raum LÖB/Z. ☒ (03 58 73) 33 24 65.

Suche Florist und Verkäufer (m/w/d) für Blumengeschäft und Wochenmarkt Teil- oder Vollzeit

Gärtnerei und Blumengeschäft Steglich Taschenberg 04, 02625 Bautzen Telefon: 0 35 91/4 24 15 m.steglich@t-online.de

Verstärken Sie unser Team – mit Organisationstalent und Freundlichkeit!

Unsere Kfz-Werkstatt sucht eine Bürokraft (m/w/d) in Teilzeit.

Erforderlich: freundliches Auftreten, PC-Kenntnisse (Word, Excel, Lexware) und Erfahrung in Buchhaltung & Jahresabschluss.

Wir freuen uns auf Sie!

Autoservice Olaf Schulze G.-Hauptmann-Str. 9b • 02689 Sohland a. d. Spree Mail: info@autoschulze-sohland.de • Tel.: 035936-373 02

SIE LIEBEN SAUNA, SPORT UND DAS ELEMENT WASSER? DANN SIND SIE BEI UNS GENAU RICHTIG.

Wir stellen auf Minijobbasis bis 556,00 € ein:

• Übungsleiter für unsere Aquafitnesskurse (wir bezahlen Ihnen die Ausbildung) 1 Abend jeweils 3 h

• zuverlässige Reinigungskraft 3x wöchentlich 8 – 10 Stunden

• eine selbstständig arbeitende Mitarbeiterin/Mitarbeiter für unsere Sauna Freitag und Samstag ca. 16.00 bis 21.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. info@swim-spa-bautzen.de - 03591/274451

Unsere lokale Wochenzeitung sucht Verstärkung für unser Redaktionsteam.

Als Lokalredakteur (m/w/d)

haben Sie die Gelegenheit, das Herz der Leserschaft zu sein und lokale Geschichten zu erzählen, die einen Unterschied machen.

Ihre Aufgaben:

• Recherche und Verfassen von Artikeln über lokale Ereignisse, Veranstaltungen und Persönlichkeiten

• Pflege und Ausbau von Beziehungen zu lokalen Akteuren, Vereinen und Institutionen

• Eigenständige Planung und Umsetzung von Reportagen, Interviews und redaktionellen Beiträgen

• Teilnahme an lokalen Veranstaltungen, um den Puls der Gemeinschaft zu spüren und darüber zu berichten

Ihr Profil:

• Abgeschlossenes Studium oder Ausbildung im Bereich Journalismus, Medien oder vergleichbar

• Leidenschaft für das Schreiben und die Fähigkeit, Geschichten ansprechend zu präsentieren

• Kommunikationsstärke und Freude am Umgang mit Menschen

• Organisationsgeschick und die Fähigkeit, eigenständig Themen zu recherchieren

• Teamgeist und Engagement für eine lesernahe Berichterstattung

Was wir bieten:

• Eine vielseitige und spannende Tätigkeit in unserem Redaktionsteam

• Die Möglichkeit, lokale Geschichten mit Bedeutung zu erzählen und die Gemeinschaft zu stärken

• Fortbildungsmöglichkeiten und eine angenehme Arbeitsatmosphäre mit modernen Arbeitsbedingungen

Lokalnachrichten Verlagsgesellschaft mbH Herrn Enrico Berger Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen Per E-Mail: info@LN-Verlag.de

OBERLAUSITZER KURIER NIEDER SCHLESISCHER KURIER

Wir suchen einen zuverlässigen und freundlichen

Kleinspediteur

mit Kastenwagen oder Kleinlaster

(mind. 1,2 Tonnen) zum Transport von Druckerzeugnissen zu unseren Zustellern in **Bautzen und Umgebung**, jeweils freitags. Gute Ortskenntnisse sind von Vorteil.

Kontakt:

OBERLAUSITZER KURIER

Franziska Liebe,

Telefon: 0 35 91/48 17-14 oder

E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de

Fachleute

in Ihrer Nähe

Bestatter

F

TAG + NACHT

BESTATTUNGEN Marko Paschke

Tel.: 035933/32 50 8 oder 035796/94 40 70

Bereitschaftsdienst 01 72/27 07 62 8

Anschrift: Hauptstraße 15 • 02699 Neschwitz

Lange Gasse 2 • 01920 Elstra

»In jedem Ende steht ein Anfang.«

Bestattungsinstitut Schilder Jürgen

Tag und Nacht erreichbar: 01 72/27 07 62 8

Holzmarkt 15, Bautzen, Tel. (0 35 91) 3 18 97 98

sowie in Göda, Pulsnitz, Weißenberg und Sohland

Bestattungen

UTA SCHILDER

einfach gut ankommen

03591/53 00 02

www.bestattung-uta-schilder.de

BAUTZEN
Muskauer Str. 1

MALSCHWITZ
Malschwitzer Landstr. 33

NESCHWITZ
Tel.: 03 59 33/3 09 00

BESTATTUNG GRUNER

Hauptstraße 21

02681 Rodewitz

–

Im Trauerfall immer erreichbar

☎ 035938/ 98 44 00

✉ bestattung.marcel-gruner@t-online.de

B

G

BESTATTUNG GRUNER

Eva-Maria HINZ

Inh.: Sebastian Hinz

Tag und Nacht telefonisch erreichbar

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

August-Bebel-Platz 11
02627 Weißenberg
Tel.: 03 58 76 / 41 63 4

Zinzendorplatz 16
02906 Niesky
Tel.: 0 35 88 / 20 97 22

Bestattungsunternehmen

Diana Müller

Gemeindeplatz 6 • 02692 Großpostwitz
Tel.: 035938 51384

Hauptstraße 23c • 01904 Neukirch
Tel.: 035951 346033

Mobil: 0172 9774088 • bestattung.dianamueller@gmail.com

www.bestattung-dianamueller.de

Bestattungsunternehmen

Schröter

Erstes privates Bestattungsunternehmen in der Stadt Bautzen

Telefon Tag und Nacht

(03591) 4 85 50

Hauptgeschäftsstelle:
02625 Bautzen
Wallstraße 16
Filialen: Königswartha / Cunewalde / Schirgiswalde / Neukirch
www.schroeter-bestattungen.de

Bestattungsvorsorge - bitte sprechen Sie uns an.

Bürgermeister Swen Nowotny (re.) und Ortswehrleiter Jens Kunaschk durften die Zeitkapsel im Grundstein des neuen Feuerwehr-Gerätehauses versenken.

Wartha bekommt ein neues Feuerwehrhaus

■ Vor wenigen Tagen fand in dem Königswarthaer Ortsteil die Grundsteinlegung statt. Früher wurden an diesem Standort Mutterkühe gehalten.

Wartha. Schon seit einiger Zeit laufen am Gutsweg in Wartha Abrissarbeiten. Ein Teil des Gebäudes, das den Jugendclub des Königswarthaer Ortsteils beherbergt, muss weichen, um Platz für Neues zu schaffen. Platz für ein neues Feuerwehr-Gerätehaus, um das die Warthaer Kameraden schon seit langem kämpfen und für das unlängst die Grundsteinlegung stattfand. Doch was hat sich zu früheren Zeiten an dieser Stelle befunden? Selbst der Königswarthaer Bürgermeister Swen Nowotny musste erst einmal recherchieren, um das herauszufinden: „Das Gelände, auf dem wir uns hier bewegen, war früher die MKH – also die Mutterkuhhaltung. Davon ist nicht mehr viel übrig, da schon eine ganze Menge abgerissen wurde, was auch dem Ortsbild von Wartha zugute kommt.“

Doch nicht nur das. Auch die Sicherheit für die etwa 350 Einwohner verbessert sich erheblich, wenn voraussichtlich im kommenden Jahr das neue Gerätehaus in Betrieb genommen wird. Es umfasst zwei Stellplätze, da die Kameraden dann auch über zwei Fahrzeuge verfügen werden. „Wir hätten gern eher angefangen“, so der Bürgermeister. „Die ersten Überlegungen, diesen Standort zu nutzen, gab es vor etwa acht Jahren.

Doch erst jetzt ist es uns gelungen, die entsprechenden Fördermittel zu bekommen und auch die benötigten Eigenmittel bereitzustellen.“ Die geplanten Investitionskosten belaufen sich auf 1,65 Millionen Euro, welche mit 430.000 Euro aus Fördermitteln des Freistaates unterstützt werden. Dabei handelt es sich um eine Festbetrags-Förderung, die sich auch bei einer Erhöhung der Baukosten nicht verändert. „Vor fünf Jahren hätten wir sicher noch etwas günstiger bauen können, aber das ist halt so wie es ist“, meint Swen Nowotny angesichts der Unabänderlichkeit der Situation.

Die Warthaer Feuerwehr-Kameraden sind mit denen aus dem nahe gelegenen Commerau in einer gemeinsamen Ortsfeuerwehr zusammengefasst. Der Standort in Commerau konnte 2022 neu übergeben werden. Auch in Oppitz und Königswartha selbst herrschen gute Bedingungen. Anders in Wartha: „Für uns bedeutet dieser Neubau einen riesigen Schritt nach vorn“, erklärt Ortswehrleiter Jens Kunaschk. „Bisher müssen wir uns in der Fahrzeughalle umkleiden. Im neuen Gerätehaus wird es separate Umkleiden für Männer, Frauen und die vielen Kinder und Jugendlichen geben, die sich in unserer Feuerwehr engagieren.“ Zeitgemäße Sanitäranlagen, das Büro des Wehrleiters, Geräte- und Lagerräume, Küche, Besprechungsraum sowie ein Bereich für die Jugendabteilung komplettieren das Raum-

angebot.

Immerhin ist Wartha eine von nur wenigen Wehren im Landkreis Bautzen, die über eine Zwergefeuerwehr verfügen, in der sich Kinder unter zehn Jahren mit dem Brandschutz vertraut machen können. Insgesamt hat die Feuerwehr Wartha über 28 aktive Feuerwehrleute, zwölf in der Kinder und Jugendabteilung sowie sieben ganz junge Kameraden: „Nachwuchsprobleme kennen wir nicht“, freut sich Jens Kunaschk. Schon jetzt ist übrigens das Richtfest terminiert – es findet am 25. Juli statt.

Uwe Menschner

Am künftigen Feuerwehr-Standort befand sich einst die Mutterkuhhaltung.

Tourismus

Wie weiter mit der MS Bremen?

Görlitz/Bautzen. In der vergangenen Woche wurde in Görlitz der Unternehmer Stefan Menzel in Untersuchungshaft genommen, der in Görlitz touristische Angebote wie Schifffahrten auf dem Berzdorfer See, Stadtrundfahrten, Gastronomie, aber auch Spielhallen betreibt.

Während die Spielhallen nun geschlossen sind, laufen die touristischen Geschäfte mehrheitlich weiter. Im April und Mai hatte der Oberlausitzer Kurier in einem Zweiteiler „Stefan Menzels Wasserwelten“ auch das

Projekt Menzels vorgestellt, auf dem Bautzener Stausee eine Personenschifffahrt mit der MS Bremen einzurichten. Unter den aktuellen Voraussetzungen stehen dafür nun die Vorzeichen denkbar ungünstig. Gegen Menzel wird in Sachen Insolvenzverschleppung, Abgabenhinterziehung und illegalen Glücksspiels ermittelt. Der unkonventionelle „Macher“ Menzel führte zuletzt eine öffentliche Fehde gegen träge Behörden und nahm sich dabei oft in vielgelikten Internetkurzfällen besonders die Stadt Görlitz vor.

Für die Auslieferung von Druckerzeugnissen suchen wir eine Aushilfe als

Staplerfahrer (m/w/d).

Ihr Aufgabenbereich:
• Sicheres Be- und Entladen von LKW und Kleintransportern.

Ihr Profil:
• Flexibilität, Zuverlässigkeit, gute Fahrpraxis mit Hubmaststapler.

Der Einsatz erfolgt ca. 4 - 8 Stunden wöchentlich, i.d.R. donnerstags und freitags, Anstellung als Mini-Job, bevorzugt Altersrentner. Idealerweise wohnen Sie in Bautzen. Herr Berger freut sich über Ihre Kurzbewerbung mit Lebenslauf und einer Kopie des Staplerscheins, gern per E-Mail.

LN Zustellung & Service UG (haftungsbeschränkt)
Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen, E-Mail: logistik@LN-Verlag.de

Fahrzeugmarkt

Fahrzeugverkäufe

Fahrzeuggesuche

AUTOSCHNÄPPCHENMARKT BAUTZEN Autos ab 1.000 bis 20.000 €
– Finanzierung möglich – werkstattgeprüfte KFZ mit neuer HU/AU und 1 Jahr Gewährleistung
Direkt an der B6, Löbauer Straße 149, 02625 Bautzen.
Tel.: 035 91 / 27 19 01 o. 01 62 / 4 99 77 26

BARANKAUF FÜR EXPORT! Eldor Automobile
Pkw/Lkw auch defekt
Tel. 0178/5 63 48 36 oder
Tel. 03578/78 47 78

Ford

Ford Fiesta Futura, EZ 05/2002, 55 kW, silbermet., GW, Gebrauchtfahrzeug, Airbag, 8f., Alu, NR, Scheckheft, Klima, 4-Gang, Limousine, Euro 4, HU 07/2025, 50.000 km, 1.500,- € VB
☎ 0 35 93 85 05 31

Gute Fahrt wünscht Ihr

OBERLAUSITZER KURIER

Motorräder

BMW, K1200lt, 72 kW, EZ 09/1999, weinrotmetallig, ABS, Koffer, R/C/D, BC, Tempom., Hu bis 2026, 113tsd km, seit 25J. in meinem Besitz, Top, 4.500,- € VB, auch Tausch gegen Minibagger. Mail: ukiss34ab27@t-online.de

Liebhäbnerstück MZ 250/1, Bj. 1980, Farbe rot u. silber, angemeldet u. neu TÜV, sehr guter Zustand. ☎ (01 57) 79 77 75 92.

Suchen ständig Gebrauchtwagen

– Auch Kreditablösung –
Sofort Barzahlung!
M.V. Fine Cars Matthias Volprich GmbH
02828 Görlitz · Rothenburger Str. 32c
Tel.: 0 35 81 / 31 17 15 o. 01 77 / 8 87 99 85

Motorräder

Suche Ersatzteile für sowjetisches Motorrad Dnepr K 750 gern auch Ersatzteilsender.
☎ 0 17 27 71 40 58

Sonstige Fahrzeuge

Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
☎ 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

KRESS

MODEZENTRUM

MARKEN-SPECIAL

bis 2 Teile

20%

RABATT

ab 3 Teile

30%

RABATT

auf nicht reduzierte Sommermode

Gilt auf diese ausgewählten Modemarken:

JACK&JONES

CECIL

JACK&JONES KIDS

ONLY

ONLY CARMAKOMA

JDY

TOM TAILOR

VERO MODA

KIDS ONLY

ONLY & SONS

Street One

s.Oliver

*gilt bis 26.06.25 für Damen, Herren und Kinder auf die nicht reduzierte Sommermode, Aktionen sind nicht kombinierbar.

KRESS Modezentrum Bautzen

A4, Abfahrt Bautzen Ost

Mo – Fr 9.00 – 19.00 Uhr Sa 9.00 – 18.00 Uhr

Follow us

P KRESS Kunden parken kostenlos direkt am Geschäft

www.kress-mode.de

18059501_001825

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:

Großes Orchester | Solisten | Chor
CINEMA FESTIVAL SYMPHONICS | Screen-Animationen

04 Jan. 2026

Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 18.00 Uhr, Tickets ab 64,95 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

Sorbisches

Stiftung kämpft um Mittel-Aufstockung

Landkreis. Die Finanzsituation der Stiftung für das sorbische Volk und damit die Finanzierung der sorbischen Institutionen sowie Projekte wird von Jahr zu Jahr angespannter. Bereits 2024 musste die Stiftungsverwaltung gut rechnen und mit den Zuwendungsgebern verhandeln, damit die neu geschaffenen Arbeitsplätze bis Ende 2025 fortgesetzt werden konnten. Gründe dafür sind Gehaltssteigerungen der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes. Weil auch 2025 der Stiftungszuschuss nicht höher ist als bisher, kann der Haushaltsplan 2025 nur ausgeglichen werden, wenn alle Reserven verbraucht werden, teilt die Stiftung mit. Wegen der Reserven ist aber auch gewährleistet, dass die Stiftung bereits zugesagte Projekte ungeachtet vorläufiger Haushaltsführung, bewilligen kann, heißt es weiter. „Die Situation der vorläufigen

Haushaltsführung ist allgemein eine Herausforderung“, sagt Jan Budar, Direktor der Stiftung. „Wir versuchen aber, Wege zu finden, damit wichtige Projekte und die Tätigkeit der Institutionen nicht gefährdet sind.“ Neben der angespannten finanziellen Situation blickt die Stiftung aber auch auf das erfolgreiche Jahr 2024 zurück. Viele schöne Projekte wurden bewilligt und umgesetzt. Man feierte zudem zwei Jubiläen der Treffen ehemaliger und derzeitiger Studenten, welche die Stiftung schon seit den 1990er Jahren als Veranstalter organisiert. Die Schadowanka in der Niederlausitz hatte das 40. und die Schadowanka in der Oberlausitz 150. Jubiläum. „Weiter ist es uns trotz der allgemeinen Einschränkung fehlender Fachkräftelösungen, vier Plätze in unserer Geschäftsstelle mit Sorbisch sprechendem, qualifiziertem Personal neu zu besetzen“, erklärt Jan Budar.

Eine große Aufgabe ist die weitere Planung auf dem Lauenareal. 2025 ist der Förderantrag für das Sorbische Wissensforum einzureichen, in das das Sorbische Museum und das Sorbische Institut einziehen sollen. Wegen steigender Baukosten hat die Stiftung die Aufgabe, die Gesamtkosten zu senken oder zusätzliche Mittel einzuwerben. Die größte Herausforderung für 2025 werden wohl die Haushaltsverhandlungen mit den geförderten Institutionen für 2026 und die Aufstellung eines entsprechenden Stiftungshaushalts sein, denn es ist nicht klar, wann ein neuer Finanzierungsvertrag unterschrieben wird. Die Stiftung hofft daher, dass die entsprechenden Verhandlungen im Herbst erfolgreich abgeschlossen werden und dann klar ist, mit wie viel Geld die Sorben 2026 rechnen können. **red**

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:

DIE STIMME DER HEIMAT

HEINO

Made in Germany
Solo-Tour 2025
& DJ Schlager Party

25 Okt. 2025

Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 19.00 Uhr, Tickets ab 64,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

Tickets für hochkarätige Veranstaltungen ...
... auch im Internet unter [Alles-Lausitz.de/tickets](https://www.alles-lausitz.de/tickets)

WIR ♥ REISEN

Naturparadies Masuren & Danzig erleben – Land der 1000 Seen ab 799 €
12.07. - 17.07.2025 / 6 Tage Busreise

Sommerurlaub im IFA Rügen Hotel & Ferienpark in Binz / Ostsee ab 1.099 €
17.07. - 24.07.2025 (Sommerferien in Sachsen) / 8 Tage Busreise

Opernfestspiele in Verona mit Giuseppe Verdi „Aida“ ab 699 €
19.07. - 23.07.2025 / 5 Tage Busreise

Südsteiermark mit Graz, Apfelstraße, Almenland uvm. ab 1.099 €
25.07. - 31.07.2025 / 7 Tage Busreise

Erlebnis- und Genussreise durch Südtirol ab 1.099 €
27.07. - 03.08.2025 / 21.09. - 28.09.2025 / 19.10. - 26.10.2025 / 8 Tage Busreise

Premiumreise Schweizer Bahnvergnügen mit Bernina- & Glacierexpress ab 1.099 €
06.08. - 10.08.2025 / 5 Tage Busreise

Fünf Flüsse auf einen Streich – Main, Mosel, Saar, Neckar und Rhein ab 869 €
23.08. - 28.08.2025 / 17.09. - 22.09.2025 / 6 Tage Busreise

Juwelen im Salzkammergut – Salzburg, Bad Ischl, Wolfgangsee ab 799 €
26.08. - 31.08.2025 / 6 Tage Busreise

Siebenbürgen - Schwarzes Meer - Donaudelta / Rumänien ab 1.199 €
01.09. - 10.09.2025 / 10 Tage Busreise

Urlaub im Dreiländereck Österreich, Italien und Slowenien ab 859 €
08.09. - 13.09.2025 / 6 Tage Busreise

Inselhüpfen in der Kvarner Bucht mit Insel Krk, Cres, Lošinj und Rab ab 699 €
09.09. - 14.09.2025 / 6 Tage Busreise

Rhein in Flammen - Der Schiffskorso mit atemberaubendem Feuerwerk ab 749 €
12.09. - 15.09.2025 / 4 Tage Busreise

Trauminseln im Mittelmeer entdecken: Korsika und Sardinien ab 1.599 €
13.09. - 22.09.2025 / 10 Tage Busreise

Pilger-Flugreise zum Heiligen Jahr nach Rom mit Pfarrer Glombitza ab 1.199 €
21.09. - 26.09.2025 / 6 Tage Flugreise

Märchenhafter Spessart mit Wasserschloß Mespelbrunn uvm. ab 599 €
22.09. - 25.09.2025 / 4 Tage Busreise

Alm-Abtrieb in Reith im Alpbachtal / Österreich ab 569 €
25.09. - 28.09.2025 / 4 Tage Busreise

Ein Wochenende in Berlin mit zubuchbarer Friedrichstadt-Palast-Show ab 222 €
27.09. - 28.09.2025 / 2 Tage Busreise

Rundreise Gardasee - Malcesine, Sirmione, Limone, Verona uvm. ab 1.199 €
03.10. - 10.10.2025 / 8 Tage Busreise

Wein- und Traubenfest in Südtirol mit den Ladinern ab 799 €
16.10. - 20.10.2025 / 5 Tage Busreise

Fischerfest auf der Insel Krk / Kroatien ab 666 €
20.10. - 24.10.2025 / 5 Tage Busreise

Mosel - Wein, Spaß und gute Laune! ab 649 €
22.10. - 26.10.2025 / 5 Tage Busreise

Wellness- und Aktivreise an die Polnische Ostseeküste ab 349 €
30.10. - 02.11.2025 / 4 Tage Busreise

Christmas Shopping-Flusskreuzfahrt entlang des Rheins mit viel Musik ab 599 €
12.12. - 16.12.2025 / 5 Tage Flusskreuzfahrt / Busfahrt zubuchbar für 99 € p.P.

Buchungs-HOTLINE: 03591 - 53 18 53
oder online unter www.ateams.de

Reiseveranstalter: ATeams-Touristik GmbH & Co. KG, Niedemarkt 1, 02681 Schlingenswalde-Kirschau.
Es gelten unsere AGB, Irrtümer, Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten.

Service

Von Beratung bis Netzwerk

Bautzen. Am 11. Juni hat die Kreissparkasse Bautzen ihr neues Immobiliencenter am Kornmarkt eröffnet. Die moderne Anlaufstelle bietet Kunden umfassende Beratung zu allen Immobilien Themen – von Kauf und Verkauf über Sanierung bis hin zu Energiesparlösungen. Mit einer einladenden Atmosphäre schafft das Center Raum für persönliche Beratungsgespräche und den Austausch mit Experten. Lore Schöffel, Leiterin Firmenkunden und Immobilien, betont: „Wir wollen einen Ort des Austausches und der Weiterentwicklung rund um die Immobilie sein.“ Kunden profitieren vom Fachwissen des Teams sowie von Netzwerkmöglichkeiten mit Handwerkern, Architekten und Energieexperten. Das Center ist montags bis freitags von 9.00 bis 13.00 Uhr geöffnet, dienstags und donnerstags zusätzlich bis 18.00 Uhr.

Die Kreissparkasse setzt damit auf maßgeschneiderte Lösungen und vertrauensvolle Zusammenarbeit – für alle, die ihre Immobilienprojekte kompetent begleitet wissen möchten.



Am Kornmarkt: Kreissparkasse startet mit neuem Immobiliencenter
Foto: Kreissparkasse Bautzen

Kultur

Bautzens Straßen werden zur Bühne

Bautzen. Am Samstag, 21. Juni, verwandelt sich Bautzen beim Fête de la Musique in eine pulsierende Open-Air-Bühne. Unter dem Motto „Wir feiern den Sommer!“ erwartet Besucher von 12.00 bis 22.00 Uhr ein vielfältiges Musikprogramm an verschiedenen Orten der Innenstadt. Auf dem Hauptmarkt startet der ProjektCircus Tomello um 12.00 Uhr den musikalischen Reigen, während abends The Rock Complex für rockige Klänge sorgt. In der Schloßstraße können Musikfans von 20.00 bis 22.00 Uhr beim Karaoke Spot selbst zum Mikrofon greifen. Der Dom St. Petri lädt 17.15 Uhr zu einer besonderen Domvesper ein. Ein Highlight bietet der Kulturgarten des Sorbischen Nationalensembles: Hier begeistern Swintuchi & RadworBrass von 19.30 bis 21.00 Uhr mit sorbischen Klängen. Vor der Maria-und-Martha-Kirche sowie auf der Reichenstraße sorgen weitere Künstler für musikalische Vielfalt. Das Festival nutzt den längsten Tag des Jahres, um die ganze Bandbreite regionaler Talente zu präsentieren – von traditionellen bis zu modernen Sounds. Eintritt wird wie immer nicht verlangt, denn die Fête de la Musique lebt vom Mitmachen und Genießen. Ein perfekter Sommerauftakt in der Stadt Bautzen.

Eintritt wird wie immer nicht verlangt, denn die Fête de la Musique lebt vom Mitmachen und Genießen. Ein perfekter Sommerauftakt in der Stadt Bautzen.



Musikmarathon in Bautzen: Fête de la Musique lädt zum Straßenfest
Foto: ProjektCircus-Tomello

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:

15 Nov. 2025

Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 62,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

Tickets für hochkarätige Veranstaltungen ...
... auch im Internet unter [Alles-Lausitz.de/tickets](https://www.alles-lausitz.de/tickets)

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:

Herr Förster, ihre Flinte knallt!

... im Wald und auf der Heidi

Die neue frivole Komödie vom Boulevardtheater Dresden!

P18

06./07./08. März 2026

Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20 Uhr | 20 Uhr | 18 Uhr, Tickets ab 34,00 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

nicht einig		schicksalhaft	Epos von Homer	Hauptstadt des Libanons	Lagerstelle	Stadt mit dem schiefen Turm	unversehrt	tippen
Zauberkunst				Verbeugung (von Kindern)			4	
		math. Grenzwert				span. Mehrzahlartikel		steiler Weg
Zweig	2			Herrscher-sitz				
Rüsseltier		Kraftfahrzeug Goldbrasse			Theater-spielabschnitte			
Passions-spielort in Tirol		Himmels-richtung	6	unter-suchen				
						Fremd-wortteil: lang, mächtig	Selbst-sucht	als Richt-punkt nehmen
eigen-sinnig		Wortteil: innerhalb					3	
Wahrheits-gelöb-nis						Erb-träger		
						langer Spieß	Kykla-den-insel	
britische Prin-zessin	römi-scher Liebes-gott	Kinder-frau						
Papagei Mittel- und Süd-amerikas						italie-nisch: sechs		
						Kenn-zeichen		
Vorbeter in der Moschee	herren-loser Straßen-hund	kleine Schall-platte	Sport-boot	am Tages-ende		Kose-name e. span. Königin	männ-liche Ente	
				Kehr-gerät				
Schlag-ader	deutsche Vorsilbe	förm-liche Anrede	Meeres-nymphen			US-Schrift-steller † 1849		eng-lische Bier-sorte
Gestalt, Muster				sehr weiches Leder				
schilti-scher Heiliger			Seelen-schmerz, Kummer			flüssiges Fett	5	
Schiffs-eigner				das Unsterb-liche				

MI 25.06. UM 14:30 UHR
INKL. KAFFEE & KUCHEN
fImpalast
Dein Kino.

Heine 52

Museum erklärt Straßennamen

Bautzen. Das Museum Bautzen lädt am **Sonntag, 22. Juni**, 15.00 Uhr, zu einer Führung durch die Abteilung „Stadt“ der Dauerausstellung ein. Der Diplom-Museologe Hagen Schulz führt dann in das Thema „Heino, Löhr, Tzschirner und ... – Nach Bautzener Persönlichkeiten benannte Straßen“ ein. Dabei stellt er Personen der Stadtgeschichte vor, die durch ihr Wirken auf politischen, gesellschaftlichen oder kulturellem Gebiet in besonderer Weise in der Öffentlichkeit in Erscheinung getreten sind. Ihre Verdienste würdigte die Kommune postum mit der Benennung einer Straße mit ihrem Namen.

Die Namen der Straßen und Gassen in der Innenstadt und der inneren Vorstadt von Bautzen, die früher von Stadtbefestigungsanlagen umgeben waren, sind jahrhundertealt. Einige Straßennamen lassen sich bis zum Beginn des 13. Jahrhunderts zurückverfolgen.

Als die Stadt in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts über den einstigen Befestigungsring hinauswuchs und zunächst vor allem in der Ostvorstadt neue Straßenzüge entstanden, wurden diese zum Teil nach historischen Persönlichkeiten benannt, darunter auch einige nach einstigen Bautzener Bürgern. In gleicher Weise verfuhr die Kommune später in anderen neuen Stadtteilen, wie der nach der Inbetriebnahme der Kronprinzenbrücke (Friedensbrücke) 1909 entstandenen Westvorstadt.

Dort wurden unter anderem Oberbürgermeister der Stadt Bautzen Dr. jur. Konrad Johannes Kaeubler und der Druckereibesitzer Otto Weigang bereits zu ihren Lebzeiten mit einer Straße ihres Namens geehrt. In den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg ließ die Stadt aus politischen Gründen die Namen von einigen Straßen ändern. So wurden 1948 die Bahnhofstraße in Tzschirnerstraße sowie 1951 die Kaeublerstraße in Clara-Zetkin-Straße und die Otto-Weigang-Straße in Andersen-Nexö-Straße umbenannt.

Nach der Friedlichen Revolution erfolgte dann noch einmal die Umbenennung einzelner Straßen. Während die Siegfried-Rädel-Straße 1993 den Namen Weigangstraße erhielt, wurde nach der Eingemeindung von Kleinwelka in die Stadt Bautzen aus der Zinzen-dorfstraße 1999 die Kaspar-Peucker-Straße.



Klangvolle Geschichte: Friedhofsführung mit musikalischem Finale
Foto: Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde St. Petri Bautzen

Musiktag am Taucherfriedhof

Bautzen. Am Sonntag, 22. Juni, laden eine besondere Friedhofsführung und ein Konzert zu einer musikalischen Entdeckungsreise ein. Um 15.00 Uhr startet am Haupteingang (Löbauer Straße) eine Führung, die verborgene Musiksymbole auf Grabsteinen und interessante Musikerbiografien enthüllt – inklusive eines überraschenden „Dirigenten“. Im Anschluss um

16.00 Uhr erklingt in der Taucherkirche das Konzert „Viva la Musica“ mit dem Ensemble Consonare St. Petri. Unter dem Motto „Himmel und Erde müssen vergehn, aber die Musici bleiben bestehn“ erwartet Besucher ein stimmungsvolles Programm. Beide Veranstaltungen sind kostenfrei, Spenden für den Friedhofserhalt sind willkommen.

Ausstellung und Feuerwehrfest

Königswartha. „Kaolinwerk Caminau – Zeitabschnitte der Geschichte bis 1989“ – so lautet der Titel der neuen Ausstellung, die der Königswarthaer Geschichtsverein RAK am Samstag, 21. Juni, 10 Uhr, in den Vereinsräumen an der Gutsstraße 4c eröffnet. Sie zeigt in Fotos von hauptsächlich unbekannten Autoren Ereignisse und Meilensteine aus der Geschichte des Werkes. So beispielsweise den Besuch von Willi Stoph, dem Vorsitzenden des DDR-Ministerrates, im März 1981 zur Einweihung der damals erneuten Werksanlage. Gleichzeitig finden die Festlichkeiten zum 135-

jährigen Jubiläum der Feuerwehr Königswartha statt, „so ist auch das leibliche Wohl der Besucher gesichert“, erklärt die Vereinsvorsitzende mit einem Augenzwinkern. Bei dieser Gelegenheit können auch die anderen Ausstellungen in den Vereinsräumen an der Gutsstraße 4c besichtigt werden. Neben der Dauerausstellung zur Orts-geschichte sind dies noch immer die Mitmach-Ausstellung „Königswartha um 1900“ sowie die Vorstellung der Aktivitäten des Vereinsmitglieds Hans-Joachim Gawor, der die säch-sische-preußischen Grenzsteine erforscht.

Dank an einen Wetter-Retter

Crostau. Karin Möhne vom Fremdenverkehrsverein Oppach hat uns folgende Zeilen geschickt:

„Der Fremdenverkehrsverein Oppach e.V. hatte für den 18.05. zur traditionellen Frühjahrswanderung eingeladen. Mehr als 40 Wanderer sind der Einladung gefolgt. Die Tour führte uns von Oppach OT Picka zuerst zur „Käseschenke“ und weiter zum „Wolfsberg“, zur Crostauer Kirche und an der „Isabella“ vorbei zurück nach Oppach.

Gleich hinter der letzten Bebauung am Fuße des Wolfsberges sollte das beliebte traditionelle Picknick aufgebaut werden.

Doch das Wetter ließ uns im Stich. Es war nicht nur kalt, sondern es nieselte und konnte jeden Moment regnen.

Kurzenschlossen hat Herr Richter für uns seinen Carport frei geräumt und damit Platz für unsere Biertischgarnituren gemacht. Wir fanden das ganz toll und möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bei Herrn Richter und seiner Familie bedanken.

Gestärkt wanderten wir weiter zur Kirche. Der Kantor Herr Martin erwartete uns bereits. Er stellte uns die Silbermannorgel vor und ließ uns mit ausgewählten Kompositionen am Klang der am östlichsten gelegenen Silbermannorgel teilhaben.“

Leserbriefe geben die Meinung des Autors und nicht die der Redaktion wieder. Wir behalten uns vor, Leserbriefe Sinn wärend zu kürzen.



Das Kaolinwerk prägt seit mehr als 100 Jahren die nördliche Umgebung von Königswartha.

Bauen und Wohnen

Dachdeckermeister
Tom Offermanns

OT Neubau
Turnhallenweg 10
02739 Kottmar

Tel.: 0 35 86 / 40 84 72
Fax: 0 35 86 / 30 01 97
Funk: 01 72/3 43 60 01
tom_offermanns@vodafone.de

Bauen und Wohnen Überzogene Preise bei Einbau

Dresden. Der Einsatz intelligenter Messsysteme (Smart Meter) soll Energieeffizienz verbessern. Doch nach Untersuchungen der Verbraucherzentrale Sachsen sind die Preise für den Einbau mitunter überhöht. Digitaler Fortschritt (...) sieht anders aus“, kritisiert Lorenz Bücklein, Referent für Energie der Verbraucherzentrale Sachsen. In drei Fällen hat die Verbraucherzentrale daher sächsische Netzbetreiber abgemahnt. Seit Jahresbeginn können Verbraucher den Einbau direkt beim Messstellenbetreiber beantragen, der ihn innerhalb von vier

Monaten umsetzen muss. Für Haushalte mit bis zu 6.000 kWh sind dafür nach dem Gesetz maximal 100 Euro angemessen. Wer sich freiwillig für einen Smart Meter entscheide, so legen es die Untersuchungen der Verbraucherzentrale Sachsen offen, sollte in manchen Regionen bis zu 800 Euro zahlen – deutlich mehr als die gesetzlich festgeschriebenen 100 Euro. „Das steht in keinem Verhältnis zum Kostenrahmen des Roll-outs“, kritisiert Bücklein. Die Verbraucherzentrale mahnte die Versorgungsbetriebe Hoyerswerda, Plauen Netz und die

Stadtwerke Olbernhau dafür ab. Der Netzbetreiber in Hoyerswerda verpflichtete sich in Form einer Unterlassungserklärung, die im Gesetz als angemessen vermuteten Höchstbeträge einzuhalten. Plauen Netz senkte die Preise auf das ab Februar 2025 gültige Niveau. Beide verlangen beim freiwilligen Einbau auch für Haushalte mit geringem Verbrauch nun 100 Euro. Die Stadtwerke Olbernhau sahen nach der Abmahnung keinen Anlass, ihre Preise anzupassen. Die Verbraucherzentrale hat daher Klage auf Unterlassung eingereicht. **tsk**

Dach und Fassade
Dachdecker & Klempnerei Kindermann
Tel. 03 58 72/ 3 22 56

CONTAINERDIENST PETERSON & WILHELM HIMPEL GMBH

Containerdienst • Fuhrbetrieb
Brennstoffhandel
Oststraße 1 • Zittau • info@peterson-himpel.de
03583/7041 10

SOMMERPREISE FÜR REKORD BRIKETTS BIS ZUM 31.08.2025

Öffnungszeiten:
Mo–Do 8–12 Uhr & 12.30–16 Uhr
Fr 8–14 Uhr

SVEN RÄTZE
Transport- & Containerdienst
Hauptstraße 18 • 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m³
Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt, Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden

Verkauf von:
Rekord-Kohle
Holzbriketts
Torfbriketts

Preis auf Anfrage

Tel.: 035842 25348 | Mobil: 0172 5137566 | E-Mail: sven-raetze@web.de

Bauen und Wohnen Hitze einfach draußen lassen

Unter den 217 Staaten auf der Erde liegt Deutschland in Sachen der Durchschnittstemperatur nur auf dem bedauernswerten 177. Platz. Doch auch wir können im Sommer in den Genuss hoher Temperaturen kommen, die an den heißesten Tagen im Jahr auch mal lästig werden.

Im Juli oder August kann mitunter schon mal ein erholsamer Schlaf leiden. „Am besten ist es, die Hitze tagsüber gar nicht erst ins Haus zu lassen“, rät Ingo Plück, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbands Rollläden + Sonnenschutz e.V. (BVRS). Das ist kostengünstiger als die Wohn- und Schlafräume mit einer stromfressenden Klimaanlage zu kühlen. Laut der Deutschen Energie-Agentur können außenliegende Sonnenschutzprodukte wie Markisen, Screens, Raffstoren und Rollläden rund 75 Prozent der Sonneneinstrahlung abhalten.

Wer an technischen Spielereien seinen Spaß hat, kann einen Sonnenschutz auch in eine Smart-Home-Steuerung einbinden. Dann übernehmen Senso-



Wer vorbereitet ist kann den Sommer genießen. Foto: BVRS

sollten sich Hausbewohner ohne automatisierten Sonnenschutz einen Wecker stellen, um dann mit weit geöffneten Fenstern die Wohnräume zu lüften.

In Einfamilienhäusern lässt sich der sogenannte „Kamineffekt“ nutzen: Wenn im Keller und im Dachgeschoss mehrere Fenster geöffnet werden, entweicht die warme Luft nach oben und kühler Kellerluft strömt nach. Wer befürchtet, dass durch die geöffneten Fenster Stechmücken und andere Insekten ins Haus gelangen, dem können Profihandwerker beim Insektenschutz helfen.

Tag der Daseinsvorsorge 23. Juni 2025

ENERGIEVERBRAUCHER DATUM TOP 100 LOKALVERSORGER 2025
ENERGIEVERBRAUCHER DATUM TOP 100 LOKALVERSORGER 2025

Aus der Region – Für die Region

Wir sichern Lebensqualität und versorgen Sie zuverlässig mit Strom, Gas, Wasser und Wärme.

www.ewbautzen.de

EWB
ENERGIE- UND WASSERWERKE BAUTZEN

Neue Web-Seite geplant?
Wir haben die richtigen Ideen für Sie!

- ✓ Konzepterstellung
- ✓ Professionelles Webdesign
- ✓ verschiedene Content-Management-Systeme
- ✓ Suchmaschinenoptimierung
- ✓ Weiterführende Betreuung

Profitieren Sie von unserer Erfahrung und unseren Ideen!

klinger.MEDIA
Mit Medien die Zukunft gestalten

klinger.MEDIA GmbH | Schliebenstraße 18 | 02625 Bautzen | Telefon: 03591/597556
E-Mail: kontakt@klinger-media.de | Internet: www.klinger-media.de

Dreßler & Mehlhose GmbH
MALER- & DACHDECKERBETRIEB
Rohbau, Dach, Innenausbau, Fassadengestaltung – „Ganze Arbeit“ mit einem festen Ansprechpartner
Kleine Baschützer Str. 10 • 02625 Bautzen • Fon: 03591 6792996 • info@dressler-mehlhose.de

In Gedenken an unsere Lieben

In unseren Gedanken bist Du bei uns!

DANKE

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie das ehrende Geleit beim Abschiednehmen von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Opa und Freund



Peter Wagner

danken wir auf diesem Wege allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und früheren Weggefährten ganz herzlich.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Brigitte Schröter, dem Trauerredner Herrn Schkade sowie der Gaststätte Neumann in Neu Eulowitz.

In lieber Erinnerung:
Seine Heidi mit Familie
Großpostwitz, im Juni 2025

18046101_001825

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen beim Abschiednehmen von unserer lieben

Regina Manns

geb. Poschek

sagen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden, lieben Nachbarn und Bekannten herzlichen Dank.

Ehemann Jürgen mit Söhnen Kai-Michael und Andreas

Königswartha, im Juni 2025



18010401_001825

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.
Zwei fleißige Hände ruhen für immer.

Karl-Heinz Bombach

* 16.11.1944 † 11.05.2025

In stiller Trauer:
Ehefrau Johanna
Söhne Ingo und Heiko
Schwester Gisela mit Familie

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, 27. Juni 2025, 14 Uhr in der Trauerhalle in Neschwitz statt.



17406101_001825

Trauern ist der Preis, den wir zahlen,
wenn wir den Mut haben, andere zu lieben.
(Irvin D. Yalom)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem herzensguten Vati, Schwiegervater, liebsten Opa und Uropa



Siegfried Baumbach

* 21.06.1939 † 09.06.2025

In großer Traurigkeit
Sein Sohn Dirk und Familie
Sein Sohn Alexander und Familie
sowie alle Angehörigen

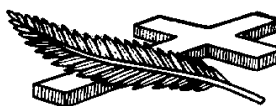
In unseren Herzen hast Du einen liebevollen Platz - für immer.
Die Trauerfeier findet in Eisenach statt.
Wehrsdorf und Eisenach, im Juni 2025

17872601_001825

Die Liebe bleibt.

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben Mutti, Oma und Uroma



Erna Krischok

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die aufrichtige Anteilnahme und das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte bedanken.

Unser besonderer Dank gilt der Hausärztin Frau Dr. Spanier-Pech und ihrem Team, dem Bestattungsinstitut Uta Schilder sowie der Pfarrerin Frau Matthes.

In liebevoller Erinnerung:
Ihre Kinder Marlies und Volkmar mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Salga, im Juni 2025

17841801_001825

Das Sichtbare ist vergangen,
es bleibt nur die Liebe und die Erinnerung.

Benno Paschke

1940 - 2025

Danke sagen wir allen, die ihm im Leben Freundschaft und Zuneigung schenkten und sich in den Tagen des Abschieds in liebevoller Weise mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt allen, die unseren Vati liebevoll pflegten und betreuten, Herrn Pfarrer Werner für seine tröstenden Worte und der Bestattung Marko Paschke für die herzliche Begleitung.

In liebevoller Erinnerung
Kinder Frank, Annett und Ines mit Familien

Wetro, im Juni 2025

17840501_001825

Du warst so treu und herzensgut und musstest bitter leiden.
Nun ruhe sanft, du edles Herz, wie schwer ist doch das Scheiden.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, unserem fürsorglichen Vater und herzensguten Opa

Siegmar Rudolph

* 30.12.1939 † 09.06.2025

In liebevoller Erinnerung:
Ehefrau Renate
Sohn Lutz mit Silke, Toni, Lilly und Nelly
Sohn Karsten mit Susann, Elia, Noah, Ellen, Aaron und Teresa
im Namen aller Angehörigen

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem 28. Juni 2025, 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Großdubrau statt.



17837901_001825

Ich weiß noch genau wie es war an diesen Tagen.
Wir saßen stundenlang zusammen bis in die Nacht.
Und ich hör' dich noch sagen:
„Die Zeit geht viel zu schnell vorbei.
Und man bereut die Dinge nur, die man nicht macht.“
Und irgendwann werd' ich's vielleicht mal verstehen.
Ich trag' dich bei mir, bis wir uns wiedersehen.

Helene Fischer - Luftballon

Er tat Gutes für seine Mitmenschen, wo immer er konnte.
Wir danken, dass es unseren Vater gab.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Hans Schulz

geb. 15.10.1936 gest. 05.06.2025



In tiefer Trauer
Deine Tochter Marina Montag und Frank
Deine Tochter Elvira Krawolitzki und Mario
Deine Enkel Sebastian, Sven mit Sandra, Marc mit Cindy und Sindy mit Sven
Deine Urenkel Pascal, Vivienne, Julian und Leon im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 26.06.2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof zu Cunewalde statt.

18011001_001825

Danksagung

Und immer sind da Spuren Deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle, die uns an Dich erinnern werden.

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Margot Weiß

Ein besonderer Dank gilt der langjährigen Hausärztin Fr. Dr. Graf, der Caritas Wilthen, dem Blumenhaus Zwahr, dem Gasthaus Neu-Eulowitz, der Rednerin Fr. Witecy und dem Bestattungsunternehmen Diana Müller aus Großpostwitz für die würdevolle Trauerbegleitung.

In liebevoller Erinnerung
ihr Horst mit Familie
Großpostwitz, im Mai 2025

17955201_001825

Wir sind tief traurig, weil wir Abschied nehmen müssen von meiner lieben Ehefrau, Mutti, Schwiegermutter, Oma und Tante, Frau



Ruth Kubasch

geb. Heinrich
* 09.04.1938 † 12.06.2025

In Liebe
Dein Ehemann Werner
Deine Tochter Bärbel und Peter
Deine Enkelin Anna und Lars

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 01.07.2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof zu Großpostwitz statt.

18010801_001825

In Gedenken an unsere Lieben

Und plötzlich war es still.

Sie war der Mittelpunkt unserer Familie und wir werden sie für immer in unseren Herzen tragen.
Traurig nehmen wir Abschied von unserer Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Renate Zwoch

geb. Taubner

* 03.09.1935 † 04.06.2025

In liebevoller Erinnerung
Tochter Karin mit Alois
Sohn Dietmar mit Andrea
Enkel Eric, Manuel, Oliver, Alexander und Sebastian
Urenkel Clara und Wilko
im Namen aller Angehörigen

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 8. Juli 2025 um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof in Königswartha statt.

Gedenkseite: www.bonitz-pech.de/renate-zwoch

6. Jahresgedenken

Die Trauer hört niemals auf.
Sie ist ein Teil unseres Lebens.
Sie verändert sich
und wir verändern uns mit ihr.

Dennis Märkisch

* 23.08.1991 † 18.06.2019

In Liebe
Deine Familie

Zschorna, im Juni 2025



17897901_001825

Aus unserem Leben bist Du gegangen,
in unseren Gedanken lebst Du weiter.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Eberhard Biesold

* 19.10.1937 † 22.05.2025

Wir vermissen Dich!
Tochter Monika und Rainer
Anne, Stefan und Linus
Maria, Heiko, Frida und Filippa

Bautzen, im Juni 2025

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27.06.2025, um 10.30 Uhr in der Friedhofskapelle auf dem Protschenberg in Bautzen statt.

17441701_001825

Danksagung

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

In liebevoller Erinnerung haben wir Abschied genommen von unserer Tante



Gertrud Packullat

Wir bedanken uns bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und ehemaligen Arbeitskollegen für ihre Anteilnahme sowie für das ehrende Geleit zu ihrer letzten Ruhestätte recht herzlich.

Ihre Nichte Sabine mit Peter
Tina und Stefanie
im Namen aller Familienangehörigen.

Wurschen, im Juni 2025

17962601_001825

Danksagung

Liebe und Erinnerung
ist das, was bleibt.

Wir haben Abschied genommen von

Sieglinde Dingfeld

und möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Ihre Kinder Frank, Elke und Jörg
mit Familien

Cunewalde, im Juni 2025



17988801_001825

Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Maria Helene Richter

geb. Brankatschk

* 10.03.1936 † 25.05.2025

In unserer Erinnerung bist du immer bei uns.
Dein Ehemann Rolf
Deine Tochter Angelika
Dein Sohn Andreas mit Christine
Deine Enkel und Urenkel Marcel mit Maria und Leon,
Markus, Bianca und Konstantin
mit Adrian und Amelie

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis im Friedwald Gelnhausen statt.

18040801_001825

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende
eines mühsam gewordenen Weges.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vati, Schwiegervater, Opa und Schwager

Werner Opitz

* 16.01.1940 † 31.05.2025

In stiller Trauer:
Tochter Gabriela mit Robert und Markus
Sohn Michael mit Diana, Domenik mit Aline
Sohn Steffen
Sohn Thomas mit Annett,
Lilly-Sophie und Lennart
im Namen aller Angehörigen

Weißenberg, im Mai 2025

Die Urnenbeisetzung findet Samstag, den 28.06.2025, um 13 Uhr von der Kirche in Weißenberg aus statt.

17791201_001825

Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter

Ursula Reck

* 04.03.1935 † 20.05.2025

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem Team des Seniorenwohnheims Großdubrau für die liebevolle Betreuung, dem Bestattungsinstitut Uta Schilder für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier, der Pfarrerin Frau Ramsch für ihre tröstenden Worte, der musikalischen Umrahmung, allen Angehörigen, Freunden, Bekannten und Verwandten, den Campingfreunden Wartha für ihre besondere Verbundenheit, der Gärtnerei Quiel für den schönen Blumenschmuck sowie der Gaststätte „Zur guten Laune“ für die freundliche Bewirtung.

In stiller Trauer:
Kinder Roland, Marlies, Uwe,
Frank und Heike mit Familien

Wartha, im Juni 2025



17987601_001825

Es tut weh, sagt das Herz.
Es wird vergehen, sagt die Zeit.
Aber ich komme immer wieder,
sagt die Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Herrn

Uwe Schlotthauer

geb. 07.02.1944 gest. 07.06.2025

In stillem Gedenken
Deine liebe Brigitte
Dein Sohn Jens
Deine Enkeltochter Fanny
Dein Bruder Wolfgang
Deine Schwägerin Magrit mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 02.07.2025, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Großdubrau statt.



18070201_001825

Leise bist du gegangen, die Erinnerung bleibt.

Nachdem mein lieber Ehemann seine letzte Ruhe auf See gefunden hat, sagen wir allen **DANKE**, die sich mit uns verbunden fühlten, ihre tröstende Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und mit uns Abschied nahmen von

Dieter Klix

* 10.06.1941 * 12.03.2025

Ein besonderer Dank gilt dem Altenpflegeheim „Kirschallee 1a“ in Hochkirch, dem Redner Herrn Alexander Schkade für seine einfühlsamen Worte und dem Bestattungsunternehmen Brigitte Schröter, insbesondere Frau Hüttel, für die sehr gute Ausgestaltung der Trauerfeier.

In stiller Trauer
Ehefrau Veronika
im Namen aller Angehörigen

Bautzen, im Juni 2025

Auf den Flügeln der Zeit fliegt die Traurigkeit davon.



17729601_001825

In Gedenken an unsere Lieben

Danksagung

Für die große Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen beim Abschied von unserem lieben

Horst Schmeißer

sagen wir DANKE allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und ehemaligen Arbeitskollegen. Unser Dank gilt ebenfalls dem Bestattungsunternehmen Brigitte Schröter sowie dem Trauerredner Herrn Udo Knöfel.

In Dankbarkeit:
**Tochter Sabine
Sohn Andreas**
im Namen aller Angehörigen

Bautzen, im Juni 2025

Randolf Müller

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten und dieses auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**Im Namen aller Angehörigen
Maria Müller**

Die Spuren, die ein Mensch in unserem Leben hinterlässt, bleiben bestehen, auch wenn wir Abschied nehmen müssen.

Cornelia Sielaff

geb. Buschmann
* 18.11.1953 † 31.05.2025

In Liebe und Dankbarkeit
**Dein Ehemann Bodo
Deine Söhne Robert und Martin
Deine Geschwister Helga und Lutz mit Familien
Dein Neffe Egbert**
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 4. Juli 2025, 10.30 Uhr in der Trauerhalle des Bestattungsunternehmens Brigitte Schröter auf der Wallstr. 16 in Bautzen statt. Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis.

Danksagung

Herzlichen Dank sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied genommen haben von

Siegmar Dzedzig

† 29. April 2025

Danke für die vielen Zeichen der Anteilnahme – Für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben, für Blumen, Spenden und das ehrende Geleit auf seinem letzten Weg.

Ein besonderer Dank gilt Pfarrer Ramsch für die einfühlsame Trauerrede, dem Bestattungsinstitut ANTEA für die würdevolle Begleitung und dem Posaunenchor für die musikalische Umrahmung.

*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist tröstlich zu erfahren, wie viele ihn geschätzt haben.*

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Annelies Dzedzig
Im Namen aller Angehörigen

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, unserer lieben Oma und Uroma, Frau

Christa Gödan

geb. Mutschink
* 19.06.1927 † 18.05.2025

In liebevoller Erinnerung
**Deine Tochter Ortrun
Dein Enkelsohn Jörg
Deine Enkeltochter Astrid mit Urenkel Bennet
Deine Enkeltochter Andrea mit Urenkelin Eleanor**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27.06.2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof zu Großpostwitz statt.

Ihr, die ihr mich geliebt habt, seht nicht auf das Leben, das ich beendet habe, sondern auf das, welches ich beginne. (Augustinus)

Irmgard Jüngling

geb. Pech
* 24.04.1941 † 12.06.2025

In Liebe und Dankbarkeit:
**Dein Ehemann Gerhard
Deine Tochter Eva-Marie mit Familie
Deine Tochter Ute mit Wolfgang
Dein Sohn Thomas mit Familie
Deine Schwester Ursula mit Familie**

Das Requiem mit anschließender Beerdigung findet am Dienstag, 24. Juni 2025, 9 Uhr in der kath. Pfarrkirche in Schirgiswalde statt.

1. Jahresgedenken

Überall sind Spuren Deines Lebens, Gedanken, Augenblicke und Gefühle, die uns an Dich erinnern und uns wissen lassen: Du bist bei uns.

André Giebelhäuser

* 17.10.1958 † 20.6.2024

Sie haben einen geliebten Menschen verloren und möchten gemeinsam trauern oder gedenken?

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem **Oberlausitzer Kurier**. Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte, Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten - auch ohne Abo-Zeitung.

Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungsunternehmen der Region:

- Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung
- große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche
- Verwendung Ihrer Fotos – zahlreiche Trauermotive und -hintergründe vorrätig

Oberlausitzer Kurier · Karl-Marx-Str. 4 · 02625 Bautzen
Telefon: (03591) 48 17-0 · trauer@LN-Verlag.de

Montag bis Freitag:
09.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle. Sie werden uns immer an dich erinnern. Wir werden dich dadurch nicht vergessen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Steffen Arnold

* 24.06.1956 † 03.06.2025

**Deine Petra
Dein Sohn Marcel mit Familie
Deine Tochter Susann mit Familie
Deine Schwester Silvana mit Familie**

Wurschen, im Juni 2025

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 01.07.2025, 13.30 Uhr von der Trauerhalle auf dem Taucherfriedhof Bautzen aus statt. Von Blumen und Kranzspenden bitten wir abzusehen.

Wir wollen nicht trauern, dass wir sie verloren haben; wir wollen dankbar sein, dass wir sie haben durften.

Erika Köhler

geb. Schmidt
* 02.04.1938 † 11.06.2025

In Liebe und Dankbarkeit:
**Ihre Kinder Siegmund mit Steffi,
Jürgen mit Ilona und
Ramona mit Torsten
Enkel Matthias,
Paul mit Karoline,
Markus und Frank
Urenkel Luca und Lotta**
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Kreise der Familie statt.



Bin durch drei Zeiten gegangen.
Jetzt bin ich müde, es ist genug.

Dieter Herrmann

* 19. April 1932 † 16. Juni 2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem herzensguten Vati und Opa

**Tochter Elke
Sohn Ralf mit Doreen
Enkel Anne, Eric und Jan**
Im Namen aller Verwandten

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Bautzen, im Juni 2025

Danksagung

In den schweren Stunden des Abschieds von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Großvater und Urgroßvater

Dr. Gernot Schulz

durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe, Wertschätzung und Zuneigung ihm entgegengebracht wurden. Wir möchten uns von Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Ganz besonders danken wir dem Pflegedienst Gerda Schmidt und dem Pflegepersonal des Seniorenheimes in Taubenheim für die liebevolle und fürsorgliche Pflege während seiner letzten drei Lebensmonate sowie der Physiotherapie Gisela Vogt, dem Bestattungsunternehmen Kuhne für die liebevolle Begleitung und der Trauerrednerin Silke Rogalla für ihre einfühlsamen Worte.

In stiller Trauer und großer Dankbarkeit
Annelies Schulz
sowie seine Kinder und Enkelkinder

Ein Baum für einen Feuerwehrmann

Luppa. Anlässlich seines 80. Geburtstags erhielt der langjährige Kreisjugendfeuerwehrwart Alwin Hensel eine besondere Ehrung durch die Gemeinde Radibor.

„Als Zeichen der Anerkennung bekam er einen Baum, der symbolisch für seinen unermüdlichen Einsatz und sein vorbildliches Handeln – auch über die Gemeindegrenzen hinaus – steht“, so Bürgermeisterin Madeleine Rentsch. Vor wenigen Tagen wurde der Baum mit einer Tafel, die auf die Verdienste des Jubilars hinweist, am Gerätehaus Luppa feierlich übergeben. Von Beginn an war Alwin Hensel Leiter der AG Jun-

ge Brandschutzhelfer, nach der Wendezeit engagierte er sich als Jugendfeuerwehrwart in seinem Heimatort Luppa, einem Ortsteil der Gemeinde Radibor, und später im gesamten Landkreis Bautzen.

„Unter seiner Führung haben die Jugendfeuerwehren im Landkreis Bautzen an regionaler und überregionaler Bedeutung gewonnen und konnten dank seines unermüdlichen Einsatzes viele Erfolge verzeichnen“, heißt es in einer Würdigung des Bautzener Landrates Udo Witschas, der Alwin Hensel im August 2024 als „Ehrenamtler des Monats“ ausgezeichnet hatte.



Alwin Hensel bekam zu seinem 80. Geburtstag ein besonderes Geschenk.
Foto: Gemeindeverwaltung Radibor



Silbermann-Orgel und Mozart bei Nachtkonzert in Crostau
Foto: Guido Werner

Abendkonzert mit Mozart

Crostau. Am Samstag, 21. Juni, 19.30 Uhr, lädt die Kirchgemeinde Crostau zu einem stimmungsvollen Abendkonzert ein. Höhepunkt des Programms ist Mozarts berühmte „Kleine Nachtmusik“. Das Ensemble Weimar Baroque spielt unter Leitung von Hans Chris-

tian Martin weitere Nachtmusiken von Boccherini, Biber und Durante auf historischen Instrumenten. Die wertvolle Silbermann-Orgel von 1732 erklingt mit Werken Bellinis und Bachs. Der Eintritt zu diesem besonderen Musikerlebnis ist frei, Spenden sind willkommen.

Umwelt

Naturschutz zum Mitmachen

Neschwitz. Die Naturschutzstation Neschwitz lädt am Samstag, 21. Juni, von 9.00 bis 14.00 Uhr zum praktischen Wiesenpflegetag an der Doberschauer Schanze ein. Teilnehmer lernen den artenschonenden Umgang mit der Sense und erfahren, wie richtige Mahdzeiten und -techniken die Artenvielfalt fördern. Wäh-

rend Erwachsene die traditionelle Mähtechnik üben, können Kinder mit Becherlupen Insekten entdecken und Schmetterlingsbasteien anfertigen. Experten zeigen, wie weniger häufiges Mähen und das Liegenlassen des Mahdguts für 3-7 Tage Insekten schützt. Der Aktionstag endet mit einem gemeinsamen Picknick.

Polenzpark wurde geputzt

Cunewalde. 50 motivierte Schülerinnen und Schüler der Wilhelm-von-Polenz-Oberschule Cunewalde verwandelten den Polenzpark am 22. und 23. Mai in einen Ort gemeinschaftlichen Engagements. Unter fachkundiger Anleitung von Bauhofleiter Jens Ressel und seinem Team bewältigten die Fünft- bis Achtklässler ein beeindruckendes Arbeitspensum: Sie befreiten Wege und Wiesen von Laub, pflegten den Zugang zum historischen Eiskeller, säuberten Bänke und Informationstafeln sowie entfernten Wildwuchs an den Teichhängen.

Die Jugendlichen in ihren markanten roten „48h-Aktion“-T-Shirts wurden von einem starken Unterstützerteam begleitet, darunter Lehrkräfte, Schulsozialarbeiterin Elisabeth Herold und engagier-



Jugend packt an: 48-Stunden-Frühlingsputz im Polenzpark
Foto: Oberschule „Wilhelm von Polenz“ Cunewalde

te Mitglieder der Polenzpark-Initiative. Höhepunkt der Aktion war der Besuch von Bürgermeister Martolock, der den jungen Helfern nicht nur persönlich dank-

te, sondern auch einen Pokal und einen Gutschein der Bäckerei Pech überreichte. Die mobile Jugendarbeit des Valtensbergwichtel e.V. begleitete das Projekt fachlich.

Kommunales

Pflegeheim befürwortet



Im Ortszentrum unweit von Friedhof und Ärztehaus soll das Pflegeheim entstehen.

Großpostwitz. Der Großpostwitzer Gemeinderat hat bei einer Stimmhaltung Bürgermeister Markus Michauk beauftragt, das gemeindliche Einver-

nehmen für den Bauantrag „Pflegeheim Großpostwitz“ zu erteilen. Laut der Beschlussvorlage soll das von der KLE Immo-

liensmanagement Großpostwitz GmbH geplante Objekt ein Pflegeheim mit 80 Plätzen sowie eine ambulant betreute Wohngruppe mit zwölf Plätzen umfassen. „Seit vielen Jahren bemüht sich die Gemeinde Großpostwitz, den Neubau eines Pflegeheims zu initiieren“, heißt es in dem Papier weiter. Diese kommunale Planung sei auch mit den Nachbargemeinden abgestimmt. Das gemeindliche Einvernehmen könne erteilt werden, da dem Vorhaben planungsrechtlich nichts entgegenstehe und es alle Voraussetzungen hinsichtlich der Ver- und Entsorgung erfülle. In gleicher Sitzung beschloss der Gemeinderat, an die KLE ein Grundstück zu verkaufen, das diese als Zufahrt für das künftige Pflegeheim benötigt. (UM)

Nervenschmerzen?
Natürlich Restaxil.

Restaxil®
Restaxil: PZN 11222324

RESTAXIL Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2, Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen).
• Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.
• Restaxil GmbH, 82166 Grafelfing

Deutsche Apothekenmarke setzt bei neuem Gel auf Nobelpreis-Forschung

Gestresste Füße? Spannungsgefühle oder Brennen und Kribbeln in den Extremitäten? Rissige und trockene Haut? Ein neues Pflege-Gel enthält einen speziellen Inhaltsstoff – basierend auf einer Nobelpreis-gekrönten Entdeckung! Es spendet Feuchtigkeit, beruhigt und sorgt für ein angenehm frisches Hautgefühl. Wir gehen der Sache auf den Grund: Wie kann moderne Forschung spürbar zum Wohlfühl beitragen?

Was wir fühlen, erleben und spüren – all das steuern unsere Nerven. Wichtig und oft unbekannt ist dabei die Rolle der Beine und Füße als „Frühwarnsystem“. Gerät im Nervensystem nämlich etwas aus dem Gleichgewicht, zeigt sich das oft zuerst in den Beinen oder Füßen – mit Kribbeln, Brennen oder einem unangenehmen Spannungsgefühl. Auch trockene, rissige Haut ist keine Seltenheit. Umso wichtiger ist eine Pflege, die kühlt, beruhigt und das Wohlbefinden spürbar unterstützen kann. Genau das ist der Fokus der Produktneueheit Restaxil Gel.



Moderne Feuchtigkeitspflege – inspiriert von Nobelpreis-Forschung
Trockene, rissige Haut ist mehr als ein kosmetisches Problem – sie kann die Hautbarriere schwächen. Modernste Wissenschaft zeigt: Die sogenannten **Aquaporine**, feinste Wasserkanäle in der Haut, sind verantwortlich für

den Feuchtigkeitstransport. Durch sie wird die Haut mit Feuchtigkeit versorgt und die natürliche Schutzfunktion kann gestärkt werden. Diese Entdeckung wurde sogar mit dem Nobelpreis ausgezeichnet. Das neue Restaxil Gel baut auf diesen Erkenntnissen mit dem Wirkstoff **Hydagen Aquaporin** auf.

Kühleffekt, der nicht nur spürbar, sondern wohltuend ist

Auch der kühlende Effekt kommt nicht zu kurz: Die Menthol-Formulierung **Koko ML Plus** aktiviert auf raffinierte Weise die Kälterezeptoren der Haut und sorgt so für ein angenehmes Frischegefühl – ideal bei Kribbeln oder Brennen. **Legactif**, ein 3-fach-Pflanzenextrakt aus Goldrute, Mäusedorn und Zitrone, zeigt das Potenzial, die Mikrozirkulation zu unterstützen und Schwellungen zu reduzieren. Das Restaxil Gel ist dermatologisch getestet, gut verträglich und zieht schnell ein, ohne zu kleben. Jetzt in Ihrer Apotheke – für gepflegte Füße und Beine mit einem Gefühl von Leichtigkeit und Frische.

Für Ihre Apotheke:
Restaxil Gel
(PZN 19649387)
www.restaxil.de

Jetzt neu
Restaxil
Gel!

Restaxil®